

Vier Weltmeistertitel gehen an den Hochrhein

Hochrhein-Paddler bei WM in Ungarn in den Siegerteams

■ Fortsetzung von Seite 1.

Die Regattastrecke im ungarischen Szeged südlich von Budapest war Schauplatz der elften Weltmeisterschaft des internationalen Drachenbootverbandes IDBF.

Über 100 Teams aus 30 Ländern waren am Start. Drei Sportler von den Hochrhein Paddlern aus Bad Säckingen wurden nach Tests und Sichtungen im Frühjahr für deutsche Nationalteams nominiert: Robin Eschbach (19) und Felix Stortz (20) für das deutsche Herren-Nationalteam sowie Nico Hensch, Mitglied der Hochrhein-Paddler, aber wohnhaft in Hamburg. Außerdem dabei: Matthias Eschbach bei den Senioren A, der schon seit vielen Jahren auf internationalen Großveranstaltungen im Drachenboot unterwegs ist.

Am ersten Wettkampftag beim 2000-Meter-Verfolgungswettbewerb lief noch nicht alles nach Plan. Für die Herren bleibt »nur« Platz vier, Kanada, USA und China holen die Medaillen. Die Senioren erreichten Platz fünf, Sieger hier die Gastgeber aus Ungarn. Wie schon über die lange Strecke wird es bei den

Über 500 Meter holten die Senioren A das dritte Gold für Deutschland. Unser Foto zeigt sie auf Bahn drei in Führung liegend.



Senioren über 1000 Meter ungewöhnlich eng: Im Foto-Finish sind es sechs Hundertstel, die am Ende den Titel für Deutschland vor der Ukraine und den Tschechen bringen. Beflügelt legen sich auch die Herren mächtig ins Zeug. Bis 150 Meter vor dem Ziel liegt alles eng beieinander. Aber dann ziehen die Deutschen am Rest des Feldes vorbei und gewinnen am Ende sogar überlegen vor Tschechien und den USA.

Der 200-Meter-Sprint war schon immer die große Stärke der Asiaten. Folgerichtig gewinnen die Chinesen in 43,54 Sekunden vor Kanada und Taipeh. Dem deutschen Team bleibt der fünfte Platz. Die Senioren sind dagegen richtig in Schwung gekommen: Vor Polen und Kanada wird der zweite WM-Titel eingefahren.

Der Schlussstag ist den 500 Metern vorbehalten. Die Senioren holten souverän ihre dritte Goldmedaille. Bei den

Herren ziehen die chinesischen Profis uneinholbar vom Start weg, für die Deutschen gibt es mit Silber einen schönen Abschluss.

Fazit: Hervorragende Titelkämpfe auf hohem Niveau bringen in 25 Entscheidungen vier Weltmeistertitel für Deutschland. An allen sind die Hochrhein Paddler aus Bad Säckingen beteiligt.

Weitere Infos im Internet: www.hochrhein-paddler.de und www.idbf.org

e deutlich zu schnell

er ist Spitzenreiter mit Geschwindigkeiten bis zu 180 km/h

Ishtut. Erhebliche Sicherheitsüberschreitungen, die die Polizei mit einem Motorrad fest. Gegen

fuhr ein 40 Jahre alter VW-Fahrer morgens in Richtung Bad Säckingen mit bis zu 160 km/h. Zuvor wurde in ent-

Die Waldshut-Tiengen. Schautstellergemeinschaft hat zur 545. Waldshuter Chilbi, die vom 16. bis 21. August

ein Fahrgeschäft der Superlative. Des Weiteren stehen das rasante Rundfahrgeschäft »Break Dances«, die Miniach-

Chilbi-Familienpass

Stark verbilligt die Attraktionen nutzen

ein Fahrgeschäft der Superlative. Des Weiteren stehen das rasante Rundfahrgeschäft »Break Dances«, die Miniach-